

Ein Einwohner fragt mit Bezug auf den Tagesordnungspunkt 5, ob geplant sei, die Umgestaltung der Bahnhofstraße mit der Neugestaltung des ZOB und des Schulgassenareals in einem gemeinsamen Projekt zusammenzufassen.

Erste Beigeordnete Iris Prinz-Klein führt aus, dass es in dem Fall auf das Gesamtkonzept ankomme. In der Umsetzung werde es sicherlich ein gestuftes Verfahren geben. Bezüglich der Planung werde man aber von einem Planer bauliche Einheitlichkeit einfordern.

Der Einwohner möchte ferner wissen, ob die Planung, den Busbahnhof im Jahr 2025 umzugestalten, noch aktuell sei.

Erste Beigeordnete Iris Prinz-Klein antwortet, dass derzeit noch Verhandlungen mit der DB zu führen seien - unter anderem über die Zukunft des Bahnhofsgebäudes. Sie bittet um Verständnis, dass momentan andere Projekte, wie etwa der Schulneubau, priorisiert würden. Es werde dennoch nicht in Vergessenheit geraten.

Bürgermeister Viehof ergänzt, dass sich durch einen möglichen Erwerb des Bahnhofsgebäudes und des Parkhauses neue Konstellationen ergeben könnten, welche man eventuell noch einmal zusammenführen müssen. Die Entwicklung bleibe daher abzuwarten. Grundsätzlich müsse aber ein Gesamtkonzept für den kompletten Bereich aufgestellt werden.